

Jahresbericht zum 31. Dezember 2019

KANON Strategiekonzept Defensiv

KANON

Aktiengesellschaft

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

KANON Strategiekonzept Defensiv

in der Zeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019.

Hamburg, im April 2020

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019	4
Vermögensübersicht per 31. Dezember 2019	6
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2019	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	20

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

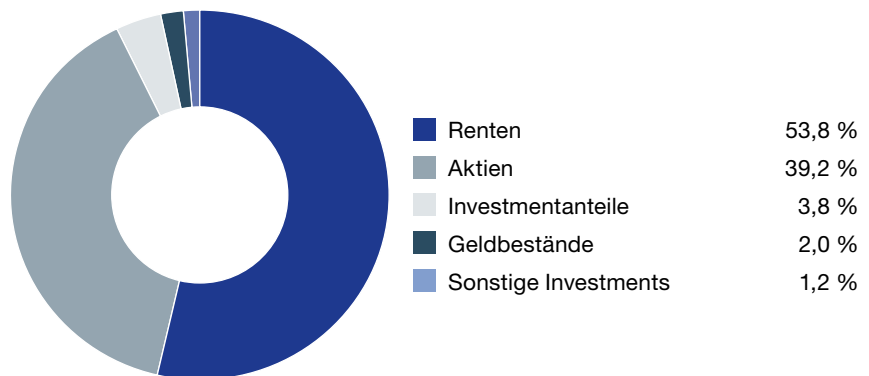
Das Sondervermögen KANON Strategiekonzept Defensiv investiert vorwiegend in Aktienanleihen und in europäische dividendenstarke Blue Chips. Im Fokus der strukturierten Anlagepolitik steht dabei ein aktives und fundamentalanalytisch orientiertes Stockpicking.

Sämtliche Einzelaktien werden zudem konsequent mit short-call-Optionen unterlegt. Diese Strategie entspricht im Wesentlichen dem Auszahlungsprofil von Diskontzertifikaten, ohne dabei den bei Zertifikaten typischen Risiken des Ausfalls eines Emittenten ausgesetzt zu sein. Alle Optionen sind hochliquide und werden an der EUREX börsentäglich gehandelt.

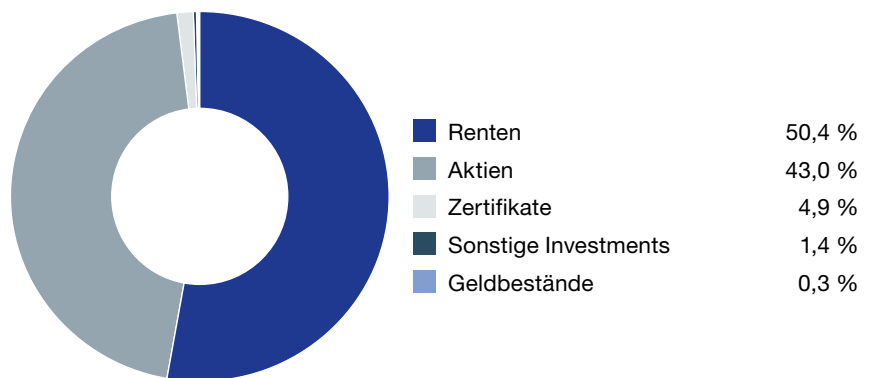
Die Anlagestrategie des Portfolios zielte schwerpunktmäßig auf die Anlage in große europäische Blue Chips. Sowohl auf der Aktienseite, wie auch auf Seiten der Aktienanleihen.

Die Selektion der Einzeltitel erfolgte an Hand konservativer Bewertungsparameter. Neben einer langjährigen und soliden Dividendenpolitik, waren auch ein moderates Kurs-/Gewinnverhältnis und ein faires Kurs-/Buchwertverhältnis für die Titelauswahl entscheidend. Zudem wurde auf eine angemessene Branchendiversifikation Wert gelegt.

Portfoliostruktur 31.12.2019



Portfoliostruktur 31.12.2018



Bei der Länderallokation bildete Deutschland als größte Volkswirtschaft der Eurozone mit einer Gewichtung von knapp 2/3tel des Portfolios einen besonderen Schwerpunkt, gefolgt von der Schweiz, Frankreich und den Niederlanden. Großbritannien wurde vor dem Hintergrund des anstehenden BREXIT deutlich untergewichtet. Neu aufgenommen wurden hingegen erste Aktienpositionen in den USA.

Zur Beurteilung der Optionen wurde der Selektionsprozess um Volatilitätskennzahlen ergänzt.

Bei der Auswahl der Aktienanleihen wurde neben einer moderaten und ausgewogenen Gewichtung von Emittenten und Basiswerten zudem ein besonderer Fokus auf ein optimiertes Chance-/ Risiko-profil gelegt. Die Auswahl der Emittenten dieser strukturierten Aktienanleihen erfolgte an Hand strenger Bonitätskriterien. Neben dem Rating der Institute wurden auch deren „Kreditausfallprämien“ (CDS) als ein weiteres zusätzliches Qualitätsmerkmal herangezogen.

Um mögliche Zinsänderungsrisiken abzufedern, weist das Portfolio eine eher kurze Duration auf.

Wesentliche Risiken

Adressenausfallrisiken

Das Sondervermögen beinhaltet die grundsätzlichen Adressenausfallrisiken strukturierter Anlagen, dem durch sorgfältige Auswahl und konsequente Streuung der Emittenten einerseits, und permanente Ratingbeobachtung andererseits Rechnung getragen wird. Um darüber hinaus Emittenten Risiken weitestgehend zu eliminieren werden Zertifikate Strukturen soweit möglich und sinnvoll durch entsprechende Optionen ergänzt.

Alle abgeschlossenen Termingeschäfte werden börsentäglich an der EUREX gehandelt. Sämtliche im Sondervermögen vorhandene Wertpapiere sind börsentäglich handelbar.

Marktpreisrisiken

Darüber hinaus fielen über den gesamten Berichtszeitraum allgemeine Marktrisiken an.

Liquiditätsrisiko - für Renten

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Liquiditätsrisiko - für Aktien

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Zinsänderungsrisiko

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer An-

leihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Währungsrisiko

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens. Währungsrisiken in den Aktienengagements können bei Bedarf abgesichert werden.

Operationelles Risiko

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und er-

fahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesses wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren aus der Veräußerung von Renten, Aktien, Zertifikaten und Optionen. Für die realisierten Verluste sind Veräußerungen von Renten, Aktien, Zertifikaten, Optionen und Devisenkassageschäften ursächlich.

Fondsergebnis

Im Berichtszeitraum lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei 13,41 %.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den KANON Strategiekonzept Defensiv ist ausgelagert an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2019

Fondsvermögen: EUR 19.586.499,81 (15.302.476,07)

Umlaufende Anteile: 200.537 (177.031)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2018
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	8.349	42,63	(45,66)
2. Anleihen	10.537	53,80	(50,73)
3. Zertifikate	0	0,00	(5,02)
4. Sonstige Wertpapiere	751	3,83	(0,00)
5. Derivate	-676	-3,45	(-2,59)
6. Bankguthaben	437	2,24	(0,28)
7. Sonstige Vermögensgegenstände	242	1,24	(1,06)
II. Verbindlichkeiten			
	-54	-0,29	(-0,16)
III. Fondsvermögen			
	19.586	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
adidas 3)	DE000A1EWWW0		STK	1.400	1.400	1.700	EUR 292,500000	409.500,00	2,09
Ahold Delhaize N.V., Kon. 3)	NL0011794037		STK	15.700	15.700	13.000	EUR 22,750000	357.175,00	1,82
Allianz 3)	DE0008404005		STK	1.400	1.400	0	EUR 220,600000	308.840,00	1,58
Anheuser-Busch InBev 3)	BE0974293251		STK	4.100	0	1.000	EUR 74,480000	305.368,00	1,56
BASF 3)	DE000BASF111		STK	5.100	1.300	0	EUR 67,900000	346.290,00	1,77
Bayer 3)	DE000BAY0017		STK	5.800	2.900	700	EUR 73,210000	424.618,00	2,17
Bayerische Motoren Werke 3)	DE0005190003		STK	3.900	900	900	EUR 73,510000	286.689,00	1,46
HeidelbergCement 3)	DE0006047004		STK	4.700	3.800	3.600	EUR 64,880000	304.936,00	1,56
ING Groep 3)	NL0011821202		STK	31.000	20.500	17.700	EUR 10,770000	333.870,00	1,70
Kon. Philips 3)	NL0000009538		STK	10.000	10.000	8.100	EUR 43,960000	439.600,00	2,24
Merck 3)	DE0006599905		STK	3.500	3.500	2.700	EUR 105,300000	368.550,00	1,88
Münchener Rückversicherung 3)	DE0008430026		STK	1.300	1.300	0	EUR 265,400000	345.020,00	1,76
ProSiebenSat.1 Media 3)	DE000PSM7770		STK	15.900	0	0	EUR 13,955000	221.884,50	1,13
SAP 3)	DE0007164600		STK	2.500	3.100	3.500	EUR 121,400000	303.500,00	1,55
ThyssenKrupp 3)	DE0007500001		STK	28.000	17.000	5.400	EUR 12,060000	337.680,00	1,72
Total S.A. 3)	FR0000120271		STK	6.900	4.300	2.000	EUR 49,290000	340.101,00	1,74
Unib.-Rod.-Westf.SE/WFD UR NV Stapled Shares E0-,05 3)	FR0013326246		STK	2.300	600	0	EUR 141,000000	324.300,00	1,66
VINCI 3)	FR0000125486		STK	3.900	3.900	3.900	EUR 99,540000	388.206,00	1,98
Nestlé 3)	CH0038863350		STK	4.000	1.900	1.200	CHF 106,400000	390.655,84	1,99
Novartis 3)	CH0012005267		STK	4.600	8.900	7.600	CHF 93,110000	393.139,66	2,01
Swiss 3)	CH0126881561		STK	4.000	4.000	0	CHF 109,400000	401.670,57	2,05
Coca-Cola 3)	US1912161007		STK	6.000	6.000	0	USD 55,350000	297.500,67	1,52
Johnson & Johnson 3)	US4781601046		STK	3.200	3.200	0	USD 145,750000	417.808,83	2,13
Pfizer 3)	US7170811035		STK	8.600	8.600	0	USD 39,320000	302.922,15	1,55
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	8.349.825,22	42,62
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
4,000000000% HSBC Trinkaus & Burkhardt AG Prot.-Akt.Anl.Pro v.19(21)SIE	DE000TR7KPL6		EUR	400	400	0	% 100,820000	403.280,00	2,06
3,750000000% BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH Prot. PRO Akt.Anl. v.17(20)DTE	DE000PR8EUD8		EUR	400	0	0	% 97,070000	388.280,00	1,98
4,000000000% BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH Prot. PRO Akt.Anl. v.19(21)CRH	DE000PZ9Q9H8		EUR	400	400	0	% 102,890000	411.560,00	2,10
3,000000000% Commerzbank AG AAL PLUSPRO 06.20 SX5E	DE000CA08T07		EUR	500	0	0	% 100,730000	503.650,00	2,57
4,500000000% Credit Suisse (London Branch) Protect Pro Aktie v.18(19)EON	DE000CS8B4Z2		EUR	400	0	0	% 105,330000	421.320,00	2,15
4,500000000% Credit Suisse (London Branch) Protect Pro Aktie v.19(21)ENI	DE000CS8CH04		EUR	400	400	0	% 98,950000	395.800,00	2,02

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					Ver- käufe/ Abgänge				
					im Berichtszeitraum				
6,000000000% DekaBank Dt.Girozentrale Aktienanleihe Plus 19/20 K+S	DE000DK0UNC9		EUR	400	400	0	% 72,710000	290.840,00	1,48
3,000000000% DekaBank Dt.Girozentrale Aktienanleihe Pro 19(21) SX5E	DE000DK0U6A0		EUR	400	400	0	% 100,630000	402.520,00	2,06
6,000000000% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. ITV Protect Pro v.19(20) Infineon	DE000DDV2E77		EUR	400	500	100	% 96,910000	387.640,00	1,98
6,000000000% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. ITV Protect Pro v.19(21) VW	DE000DF2LXG1		EUR	400	400	0	% 100,110000	400.440,00	2,04
10,150000000% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. v.19(20) ArcelorMittal	DE000DF3PC12		EUR	400	400	0	% 98,530000	394.120,00	2,01
3,500000000% Goldman Sachs Wertpapier GmbH Barrier Rev.Con. v.18(20) SNW	DE000GM0BHA0		EUR	150	0	0	% 102,550000	153.825,00	0,79
3,000000000% HSBC Trinkaus & Burkhardt AG Prot. Idxanl.Pro v.18(20)GSUK	DE000TR411H3		EUR	400	0	0	% 100,500000	402.000,00	2,05
4,750000000% Landesbank Baden-Württemberg Easy-Aktien-Anl 18(20) LHA	DE000LB1WGG9		EUR	400	0	0	% 94,240000	376.960,00	1,92
5,250000000% Landesbank Baden-Württemberg Easy-Aktien-Anl 18(20) RWE	DE000LB1WGH7		EUR	400	0	100	% 102,340000	409.360,00	2,09
5,000000000% SOC GENERALE CV 18/20 Vivendi	DE000ST3WCW4		EUR	400	0	0	% 103,450000	413.800,00	2,11
5,500000000% Société Générale Effekten GmbH Reverse Conver. AEGON	DE000ST6W686		EUR	400	400	0	% 94,880000	379.520,00	1,94
5,000000000% Société Générale Effekten GmbH Reverse Conver. v.18(20)VODI	DE000ST3WCV6		EUR	400	100	100	% 101,240000	404.960,00	2,07
4,500000000% UBS AG (London Branch) EO-Anl. 19(20) Schneider Elec.	DE000UBS4KN5		EUR	400	400	0	% 102,950000	411.800,00	2,10
5,000000000% UBS AG (London Branch) EO-Anl. 19(21) Bouygues	DE000UBS3KN7		EUR	400	400	0	% 101,240000	404.960,00	2,07
5,000000000% UBS AG (London Branch) EO-Anl. 19(21) Nokia	DE000UBS0CG4		EUR	400	500	100	% 71,600000	286.400,00	1,46
4,000000000% UniCredit Bank AG HVB Aktienan. Prot.v.18(20)DAI	DE000HVB2K66		EUR	400	0	0	% 87,150000	348.600,00	1,78
3,150000000% UniCredit Bank AG HVB Aktienan. Prot.v.18(20)FIE	DE000HVB2K82		EUR	150	0	0	% 99,490000	149.235,00	0,76
4,000000000% UniCredit Bank AG HVB Aktienan. Prot.v.19(21)PND	DE000HVB3BT5		EUR	400	400	0	% 100,050000	400.200,00	2,04
4,750000000% Vontobel Financial Products Protect Pro Aktie v.18(20)R6C	DE000VA3HAT1		EUR	400	0	100	% 97,370000	389.480,00	1,99
4,500000000% Vontobel Financial Products Protect Pro Aktie v.19(21) AXA	DE000VF5CP53		EUR	400	400	0	% 102,210000	408.840,00	2,09
3,000000000% Vontobel Financial Products Protect Pro Aktie v.19(21) DP	DE000VF453L7		EUR	400	400	0	% 100,300000	401.200,00	2,05
4,500000000% Vontobel Financial Products Protect Pro Aktie v.19(21)FRE	DE000VE4MG23		EUR	400	400	0	% 99,110000	396.440,00	2,05
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	10.537.030,00	53,81
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile									
AIS-Amundi EURO STOXX 50 Namens-Anteile D Cap.EUR o.N.	LU1681047319		ANT	3.100	3.100	0	EUR 58,800000	182.280,00	0,93
iShares Core EO STOXX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile	DE0005933956		ANT	5.000	5.000	0	EUR 38,000000	190.000,00	0,97
LYXOR EURO ST.50 (DR)UCITS ETF	FR0007054358		ANT	5.150	5.150	0	EUR 36,685000	188.927,75	0,96
Vanguard Euro STOXX 50 U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	IE00BF4R5F15		ANT	7.250	7.250	0	EUR 26,180000	189.805,00	0,97
Summe der Investmentanteile							EUR	751.012,75	3,83
Summe Wertpapiervermögen							EUR	19.637.867,97	100,26

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Derivate auf einzelne Wertpapiere									
Wertpapier-Optionsrechte Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte auf Aktien									
Call BASF 76,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-5.100,00			EUR 0,260000	-1.326,00	-0,01
Call Bayer 72,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-5.800,00			EUR 4,360000	-25.288,00	-0,13
Call Total 52,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-6.900,00			EUR 0,350000	-2.415,00	-0,01
Call Merck 100,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-3.500,00			EUR 6,780000	-23.730,00	-0,12
Call Unibail-Rodamco-Westfld SE/NV 170,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-2.300,00			EUR 0,030000	-69,00	0,00
Call Philips 32,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-10.000,00			EUR 11,990000	-119.900,00	-0,61
Call Nestle 100,000000000 19.06.2020		XEUR	STK	-4.000,00			CHF 7,390000	-27.132,96	-0,14
Call Vinci 88,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-3.900,00			EUR 13,470000	-52.533,00	-0,27
Call ING Groep N.V. 12,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-20.500,00			EUR 0,070000	-1.435,00	-0,01
Call adidas 220,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-1.400,00			EUR 72,730000	-101.822,00	-0,52
Call Swiss Re 100,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-4.000,00			CHF 11,240000	-41.268,53	-0,21
Call ThyssenKrupp 15,000000000 19.06.2020		XEUR	STK	-28.000,00			EUR 0,360000	-10.080,00	-0,05
Call ING Groep N.V. 12,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-10.500,00			EUR 0,070000	-735,00	0,00
Call Münchener Rückvers. 210,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-1.300,00			EUR 55,600000	-72.280,00	-0,37
Call Johnson & Johnson 140,000000000 18.09.2020		XCBO	STK	-1.000,00			USD 11,325000	-10.145,12	-0,05
Call Johnson & Johnson 140,000000000 18.09.2020		XCBO	STK	-2.200,00			USD 11,325000	-22.319,27	-0,11
Call Ahold 24,000000000 18.09.2020		XEUR	STK	-1.500,00			EUR 0,630000	-945,00	0,00
Call Ahold 24,000000000 18.09.2020		XEUR	STK	-14.200,00			EUR 0,630000	-8.946,00	-0,05
Call Coca Cola Option 55,000000000 15.01.2021		XCBO	STK	-6.000,00			USD 3,700000	-19.887,13	-0,10
Call Pfizer Option 40,000000000 15.01.2021		XCBO	STK	-5.000,00			USD 2,495000	-11.175,31	-0,06
Call Pfizer Option 40,000000000 15.01.2021		XCBO	STK	-3.600,00			USD 2,495000	-8.046,22	-0,04
Call SAP 120,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-2.500,00			EUR 9,950000	-24.875,00	-0,13
Call Anheuser Busch InBev 80,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-2.000,00			EUR 3,240000	-6.480,00	-0,04
Call BMW 76,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-3.300,00			EUR 4,070000	-13.431,00	-0,07
Call HeidelbergCement 68,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-4.700,00			EUR 3,530000	-16.591,00	-0,08
Call Novartis 98,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-4.600,00			CHF 2,680000	-11.315,80	-0,06
Call ProSiebenSat.1 Media AG 14,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-1.800,00			EUR 1,490000	-2.682,00	-0,02
Call Allianz Option 230,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-1.400,00			EUR 7,110000	-9.954,00	-0,05
Call BMW 76,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-600,00			EUR 4,070000	-2.442,00	-0,01
Call ProSiebenSat.1 Media AG 14,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-4.800,00			EUR 1,490000	-7.152,00	-0,04
Call ProSiebenSat.1 Media AG 14,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-1.800,00			EUR 1,490000	-2.682,00	-0,01
Call ProSiebenSat.1 Media AG 14,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-1.800,00			EUR 1,490000	-2.682,00	-0,01
Call ProSiebenSat.1 Media AG 14,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-1.800,00			EUR 1,490000	-2.682,00	-0,01
Call ProSiebenSat.1 Media AG 14,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-1.800,00			EUR 1,490000	-2.682,00	-0,01
Call ProSiebenSat.1 Media AG 14,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-2.100,00			EUR 1,490000	-3.129,00	-0,02
Call Anheuser Busch InBev 80,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-2.100,00			EUR 3,240000	-6.804,00	-0,03
Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR	-677.062,34	-3,45

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte									
Optionsrechte auf Aktienindices									
Put DAX 10600,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-30,00			EUR 14,900000	-447,00	0,00
Put DAX 10300,000000000 19.06.2020		XEUR	STK	-30,00			EUR 50,100000	-1.503,00	-0,01
Put ESTX 50 2950,000000000 18.06.2021		XEUR	STK	-10,00			EUR 96,000000	-960,00	0,00
Put ESTX 50 3550,000000000 18.06.2021		XEUR	STK	10,00			EUR 265,000000	2.650,00	0,01
Call ESTX 50 3750,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-50,00			EUR 163,000000	-8.150,00	-0,04
Put ESTX 50 3550,000000000 17.12.2021		XEUR	STK	50,00			EUR 324,900000	16.245,00	0,08
Put ESTX 50 3550,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	50,00			EUR 173,400000	8.670,00	0,04
Call ESTX 50 3950,000000000 17.12.2021		XEUR	STK	-50,00			EUR 137,200000	-6.860,00	-0,04
Call ESTX 50 3850,000000000 18.06.2021		XEUR	STK	-50,00			EUR 133,300000	-6.665,00	-0,03
Put ESTX 50 3000,000000000 18.12.2020		XEUR	STK	-50,00			EUR 58,700000	-2.935,00	-0,01
Put ESTX 50 2850,000000000 17.12.2021		XEUR	STK	-50,00			EUR 111,300000	-5.565,00	-0,03
Put ESTX 50 2950,000000000 18.06.2021		XEUR	STK	-40,00			EUR 96,000000	-3.840,00	-0,02
Put ESTX 50 3550,000000000 18.06.2021		XEUR	STK	40,00			EUR 265,000000	10.600,00	0,05
Put ESTX 50 3100,000000000 18.09.2020		XEUR	STK	-50,00			EUR 47,300000	-2.365,00	-0,01
Call ESTX 50 3800,000000000 18.09.2020		XEUR	STK	-50,00			EUR 110,200000	-5.510,00	-0,03
Put ESTX 50 3600,000000000 18.09.2020		XEUR	STK	50,00			EUR 148,700000	7.435,00	0,04
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	800,00	0,00
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG			EUR	428.257,56				428.257,56	2,19
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG			USD	9.960,50				8.922,78	0,05
Summe der Bankguthaben							EUR	437.180,34	2,24
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	242.065,16				242.065,16	1,24
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	242.065,16	1,24
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme									
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			CHF	-24.609,71				-22.589,11	-0,12
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-22.589,11	-0,12
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-31.762,21			EUR	-31.762,21	-0,17
Fondsvermögen							EUR	19.586.499,81	100 2)
KANON Strategiekonzept Defensiv									
Anteilwert							EUR	97,67	
Umlaufende Anteile							STK	200.537	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise Gegenstand eines Stillhaltergeschäftes in Wertpapieren.

Gesamtbetrag der Kurswerte der Wertpapiere, die Gegenstand von Optionsrechten Dritter sind: EUR 8.349.825,22

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2019	
Schweizer Franken	CHF	1,089450	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,116300	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		
XCBO	CHICAGO BOARD OPTIONS		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Alcon AG Namens-Aktien SF -,04	CH0432492467	STK	860	860	
Airbus Group	NL0000235190	STK	-	2.900	
ASML Holding	NL0010273215	STK	-	2.300	
AXA	FR0000120628	STK	-	16.900	
Beiersdorf	DE0005200000	STK	-	3.400	
Continental	DE0005439004	STK	400	2.900	
Danone	FR0000120644	STK	-	3.600	
Deutsche Post	DE0005552004	STK	-	4.700	
Nokia	FI0009000681	STK	-	53.000	
Schneider Electric	FR0000121972	STK	1.400	5.300	
Unilever	NL0000009355	STK	2.100	6.900	
Verzinsliche Wertpapiere					
5,650000000% Vontobel Financial Products Protect Pro Aktie v.18(19)FRE	DE000VA8WPU5	EUR	50	400	
2,750000000% BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH Prot.PRO Ind.Anl.v.17(19)SX5E	DE000PR8EU17	EUR	-	350	
6,000000000% Commerzbank AG AAL PROTECT 06.19 VOW3	DE000CV8VSK0	EUR	-	300	
6,000000000% Credit Suisse (London Branch) Protect Pro Aktie v.18(19)K+S	DE000CS8B529	EUR	-	500	
4,750000000% DekaBank Dt.Girozentrale Aktienanleihe Plus 18(19) LHA	DE000DK0PRN7	EUR	-	40	
5,000000000% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. ITV Protect Pro v.18(19)1COV	DE000DD9KG38	EUR	-	400	
7,000000000% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. ITV Protect Pro v.18(19)ARRD	DE000DD9KG20	EUR	-	350	
0,000000000% Goldman Sachs Wertpapier GmbH Barrier Rev.Con. v.18(19) GSK	DE000GM30W89	EUR	-	400	
3,000000000% HSBC Trinkaus & Burkhardt AG Prot.-Akt.Anl. Pro v.17(19)DPW	DE000TROVYX5	EUR	-	150	
3,300000000% HSBC Trinkaus & Burkhardt AG Prot.-Akt.Anl. Pro v.17(19)SIE	DE000TR0W1S2	EUR	-	350	
9,110000000% HSBC Trinkaus & Burkhardt AG Prot.-Akt.Anl. Pro v.19(20)LHA	DE000TR77744	EUR	100	100	
4,550000000% Lb.Hessen-Thüringen GZ Aktien-Kuponanl. v.18(19)BMW	DE000HLB7UH3	EUR	-	17	
4,000000000% Lb.Hessen-Thüringen GZ Aktien-Kuponanl. v.18(19)EOAN	DE000HLB7UV4	EUR	-	25	
5,290000000% Landesbank Baden-Württemberg Easy-Aktien-Anl 18(19) IFX	DE000LB1QSJ0	EUR	-	300	
4,000000000% UBS AG (London Branch) EO-Anl. 17(19) Münchener Rück	DE000UBS3CG8	EUR	-	400	
5,200000000% UBS AG (London Branch) EO-Anl. 18(20) Allianz	DE000UBS8CG7	EUR	-	400	
Zertifikate					
Citigroup Global Mkts Europe DISC.Z 20.06.19 Henkel 100	DE000CQ4KZ18	STK	-	3.750	
Deutsche Bank AG DISC.Z 27.03.19 ESTX50 3200	DE000DL27EM6	STK	-	5.000	
Deutsche Bank AG DISC.Z 26.06.19 ESTX50 3250	DE000DM8WZD8	STK	-	10.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswerte: Novartis, Alcon		CHF			37,98
Basiswerte: ProSiebenSat.1 Media, Schneider Electric, HeidelbergCement, Ahold, Bayerische Motoren Werke, SAP, ThyssenKrupp, Unilever, Continental		EUR			70,75

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	89.051,17
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	95.032,68
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	413.077,50
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	87.175,50
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-1.461,87*)
6. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	7.277,69
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-14.111,62
Summe der Erträge	EUR	676.041,05

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-14,49
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-259.293,30
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-21.427,64
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.196,15
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-3.988,29
6. Aufwandsausgleich	EUR	-13.772,36
Summe der Aufwendungen	EUR	-305.692,23
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	370.348,82

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.069.845,23
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.014.859,71
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	54.985,52

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	433.521,51
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.358.009,07

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.791.530,58
--	------------	---------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.216.864,92
--	------------	---------------------

*) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 1.469,64

Entwicklung des Sondervermögens

	2019	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	15.302.476,40
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-65.244,55
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	2.177.883,46
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	2.667.933,94
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-490.050,48
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-45.480,42
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.216.864,92
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	433.521,51
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	1.358.009,07
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	19.586.499,81

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	-24.002,22	-0,12
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	425.334,34	2,12
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	2.014.859,71	10,05
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-1.747.762,44	-8,72
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-167.086,89	-0,83
III. Gesamtausschüttung	EUR	501.342,50	2,50
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	501.342,50	2,50

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 100.010,38)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
Auflegung 01.06.2018	EUR	75.000,00	EUR 100,00
2018	EUR	15.302.476,40	EUR 86,44
2019	EUR	19.586.499,81	EUR 97,67

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 617.985,92

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	100,26
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-3,45

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,84 %
größter potentieller Risikobetrag	1,63 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,17 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,06
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

EURO STOXX 50 Index In EUR	100,00 %
----------------------------	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	97,67
Umlaufende Anteile	STK	200.537

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	1,63 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	29.250,08
--------------------	-----	-----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
--	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

AIS-Amundi EURO STOXX 50 Namens-Anteile D Cap.EUR o.N.	0,0500 %
iShares Core EO STOXX 50 U.E.DE Inhaber-Anteile	0,1500 %
LYXOR EURO ST.50 (DR)UCITS ETF	0,2500 %
Vanguard Euro STOXX 50 U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	0,1000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 3.250,00 Kosten BaFin

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2018

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 11.037.624,19
davon fix:	EUR 9.098.129,21
davon variabel:	EUR 1.939.494,98
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer:	144
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 910.000,16

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2018
(Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	8.917.233
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 104

Hamburg, 08. April 2020

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens KANON Strategiekonzept Defensiv – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 9. April 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG,
Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 150.000.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 293.000.000,-
(Stand: 31.12.2018)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher)
(zugleich Aufsichtsratsvorsitzender
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH sowie
der HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(stellvertretender Aufsichtsratsvor-
sitzender der HANSAINVEST LUX S.A.)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de